



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 27. bis 28.02.2024

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Wild

Ein 47-jähriger Fahrzeugführer eines Personenkraftwagens Skoda befuhr am 28.02.2024, gegen 06:15 Uhr, die Bundesstraße B 184 aus Richtung **Schora** kommend in Fahrtrichtung Zerbst. Hierbei kam es zur Kollision mit einem Rehwild, welches unvermittelt die Fahrbahn querte. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist bisher unbekannt.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Am 28.02.2024, gegen 10:00 Uhr, kam es in der Ortslage **Köthen**, in der Schalaunischen Straße zum Verkehrsunfall mit Sachschaden. Dabei kollidierte eine 33-jährige Fahrzeugführerin eines Personenkraftwagens Renault beim Vorbeifahren mit dem „Kugelbrunnen“. Es entstand Sachschaden in einer Gesamthöhe von ca. 6.000 Euro.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Am 28.02.2024, gegen 10:00 Uhr, kam es in der Ortslage **Bobbau** zum Verkehrsunfall mit Sachschaden. Dabei befuhr ein 26-jähriger Fahrzeugführer eines Personenkraftwagens Peugeot die Anhalter Straße aus Richtung Bornweg kommend in Fahrtrichtung Alte-Leipziger-Straße. Hier kollidierte der 26-Jährige mit einem parkenden Personenkraftwagen Renault. Es entstand Sachschaden in einer Gesamthöhe von ca. 400 Euro.

Kriminalitätslage

Vgl. Pressemitteilung Nr. 34 / 2024 des Polizeireviers Anhalt-Bitterfeld vom 31.01.2024

„Brandereignis

Gegen 21.30 Uhr des 30.01.2024 bemerkte ein 18-jähriger Anwohner, dass Rauchschwaden aus der Eingangstür eines

Mehrfamilienhauses im Karl-Windschild-Weg in Köthen drangen. Er setzte daraufhin einen Notruf ab und Polizei und Feuerwehr kamen zum Einsatz. Ersten Ermittlungen zu Folge war Unrat, der im Kellerbereich gelagert war, in Brand geraten. Vier Mieter des Aufgangs im Alter zwischen 10 und 44 Jahren wurden mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht. Der geschätzte Sachschaden beläuft sich auf ungefähr 10.000 Euro. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.“

Die Polizei bittet Zeugen, welche Angaben zum Tatgeschehen oder dem Täter machen können, sich im Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld unter 03496/4260 zu melden. Ferner ist die Polizei unter efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de zu erreichen.

Die weiteren Ermittlungen werden durch den Kriminaldienst des Polizeireviers Anhalt-Bitterfeld geführt und dauern an.

Einbruchsdiebstahl aus Keller

In den Keller eines Mehrfamilienhauses in der Ortslage **Wolfen**, in der Damaschkestraße, wurde im Zeitraum vom Abend des 25.02.2024 bis zum Morgen des 27.02.2024 durch bisher unbekannte Täter eingebrochen. Dabei verschafften sich die unbekanntes Täter gewaltsam Zutritt zum Keller und entwendeten zwei mittels Schloss gesicherte Fahrräder. Der Gesamtschaden beläuft auf ca. 750 Euro. Die Ermittlungen wurden aufgenommen.

Ladendiebstahl

In einem Einkaufsmarkt in der Straße „Heidetorplatz“ in **Zerbst** wurde am Abend des 27.02.2024 ein Ladendieb gestellt. Zuvor wurde das Verkaufspersonal durch einen Zeugen darauf hingewiesen, dass er beobachtete, wie der Mann im Verkaufsraum diverse Lebensmittel in einen mitgeführten Rucksack verstaute. Im weiteren Verlauf beabsichtigte der 31-jährige Mann ohne die verstaute Waren im mittleren zweistelligen Wert zu bezahlen den Markt zu verlassen. Hier wurde der Mann durch die informierte Mitarbeiterin angesprochen. Gegen den 31-jährigen wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Diebstahls eingeleitet.

Einbruchsdiebstahl aus Gartenlaube

In der Ortslage **Greppin** war im Zeitraum vom Nachmittag des 18.02.2024 bis zum Morgen des 28.02.2024 eine Gartenlaube in einer Gartenanlage in der Auenstraße Objekt der Begierde für bisher unbekannte Täter. Diese verschafften sich im Tatzeitraum Zutritt zur verschlossenen Laube und entwendeten ein Gartengerät zur Rasenpflege sowie diverses Werkzeug und Getränke. Der Gesamtschaden beläuft auf ca. 400 Euro. Die Ermittlungen wurden aufgenommen.

Kontrollen

E-Scooter Fahrer gestoppt

In der Ortslage **Köthen** fiel einer Streifenwagenbesatzung am Nachmittag des 27.02.2024 ein 28-jähriger Fahrer eines E-

Scooters auf, als dieser die Stiftstraße ohne Versicherungskennzeichen befuhr. Während der folgenden Verkehrskontrolle wurde bekannt, dass das Fahrzeug über keinen Versicherungsschutz verfügt. Weiterhin stellten die kontrollierenden Polizeibeamten bei dem Mann Atemalkoholgeruch fest. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 1,51 Promille. Daher wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt. Im Ergebnis wurde gegen den 28-jährigen ein Ordnungswidrigkeitenverfahren sowie Strafverfahren eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde dem Fahrer untersagt.

Fahren unter der Wirkung von Betäubungsmitteln

In der Ortslage **Sandersdorf**, in der Straße „Platz des Friedens“, führte eine Funkstreifenwagenbesatzung am Nachmittag des 27.02.2024 bei einem 27-jährigen Fahrzeugführer eines Personenkraftwagens BMW eine Verkehrskontrolle durch. Ein während der Kontrolle durchgeführter Betäubungsmittelschnelltest wies bei dem Mann ein positives Ergebnis auf. Daher wurde eine Blutprobenentnahme bei dem 27-jährigen durchgeführt und ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt.

Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz

In der Ortslage **Maasdorf**, in der Dorfstraße, führte eine Funkstreifenwagenbesatzung am Nachmittag des 27.02.2024 bei einem 54-jährigen Fahrzeugführer eines Personenkraftwagens Kia eine Verkehrskontrolle durch. Während der Kontrolle wurde bekannt, dass das Fahrzeug über keinen Versicherungsschutz verfügt. Daher wurde gegen den 54-jährigen ein Strafverfahren eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde dem Fahrer untersagt.

Geschwindigkeitskontrolle

Am Morgen des 28.02.2024 wurden in der Ortslage **Görzig**, Radegaster Straße, Geschwindigkeitskontrollen bei erlaubten 30 km/h durchgeführt. Dabei konnten bei den ca. 60 gemessenen Fahrzeugen fünf Verstöße festgestellt werden. Der schnellste gemessene Verkehrsteilnehmer fuhr nach Abzug der Toleranz 45 km/h.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de